

7. (Nr. 32). Fleischer. An den Ecken Pilaster mit geschnitzten Blumengehängen. An der Vorderseite Relief, das Opfer Abrahams, in der Mitte die Buchstaben *IM — NT — MDCCLXXXII*. — An der Rückseite Relief: Ein Fleischhauer mit Hund und fünf Rindern. — Am Deckel als Aufsatz die geschnitzte Figur des sitzenden hl. Lukas mit seinem Symbol, dem Stiere. 1782.

8. (Nr. 56). Schuster. Einfache Intarsia. *P. B. — E. E. — I. B. — 1798*.

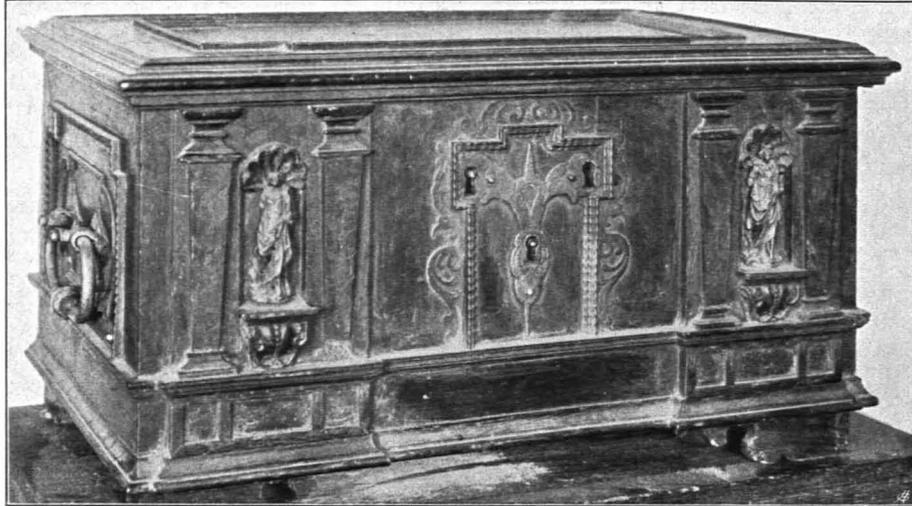


Fig. 443 Zwettl, Museum, Zunfttruhe (S. 471)

- Varia. *V a r i a*: 1. (Nr. 34). Trinkbecher der Zwettler Fleischerinnung. Kokosnußschale in vergoldeter Silberfassung. Nach einer am Boden angebrachten Inschrift vom Fleischhauermeister und Ratsbürger Thoman Siegmund 1632 angeschafft.
2. Holzfigur einer schlafenden Heiligen, mit einem Blumenkranze im Haare. Mittelmäßig, XVII. Jh.
3. Rundes Buchsbaumrelief, die Mutter Gottes (in Halbfigur) mit dem Kinde, in geschnitztem, vergoldetem Laubwerkrahmen. Gute Arbeit aus dem Anfange des XVIII. Jhs.
4. Große Eisentruhe, rechteckige Form, reich verziert mit schmiedeeisernem Rankenwerke. Anfang des XVIII. Jhs.